



Regierungsratsbeschluss vom 23. April 2024

Motion Raphael Fuhrer und Konsorten betreffend keine finanziellen Fehlanreize für Fahrzeuge mit übermässigem Verbrauch von Ressourcen: Anpassung der Motorfahrzeugsteuer; Stellungnahme

P235581

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Motion Raphael Fuhrer und Konsorten dem Regierungsrat als Anzug zu überweisen.

Begründung

Wie in der Mobilitätsstrategie angekündigt, will der Regierungsrat eine generelle Erhöhung der Motorfahrzeugsteuer prüfen und die Ausrichtung der Besteuerung an die kantonalen Klimaziele angleichen. Im Kontext der kantonalen Klimastrategie, hat die Verstärkung der Lenkungswirkung resp. die Erhöhung des Anreizes für den Kauf von besonders emissionsarmen Fahrzeugen für den Regierungsrat eine hohe Priorität. Eine Lücke des aktuellen Besteuerungssystems, die fehlende ökologische Lenkungswirkung bei den leichten und schweren Nutzfahrzeugen sowie bei den Motorrädern, gilt es zudem zu schliessen. Er möchte sich dabei aber nicht an den Motionstext binden lassen und auf bereits vorhandene Daten zugreifen, um das Steuersystem rasch, lenkungswirksam, für alle nachvollziehbar und administrativ günstig umzusetzen.

